

Informationsblatt für eine erfolgreiche Quality Gate Sitzung

Ziel ist die Steigerung der Projektqualität

Vorbereiten einer QG-Sitzung:

- frühzeitiges Einladen der Teilnehmer
- Versenden der begründenden Dokumente (mind. eine Woche vor dem Termin inkl. Informationsblatt)
- Vorbereiten der QG-Sitzung (hilft die Sitzung schnell und erfolgreich abzuwickeln)

Durchführen einer QG-Sitzung:

- Unterscheidung in Pflicht- und optionale Teilnehmer (max. 6 Teilnehmer)
- Die Federführung in der Sitzung obliegt dem PL AG, aber Pflichtteilnehmer haben Veto-Recht; die Checkliste muss gemeinsam und einvernehmlich gefüllt werden
- Die Kriterien in den Checklisten beziehen sich auf den Zeitpunkt der Durchführung der Quality Gates. Es werden nur die bis zu diesem Zeitpunkt erforderlichen Leistungen bewertet
- Dokumentation der Anwesenheit durch Unterschrift



Prüfkriterien:

- die Checkliste enthält mehrere Themenbereiche, die Fragen unterscheiden sich in „Pflichtpunkte“ und „Kontrollpunkte“
- die „Pflichtpunkte“ haben eine substantielle Bedeutung für das Projekt und erzeugen bei Nichterfüllung eine rote Ampel
- die „Kontrollpunkte“ sind wichtig für das Projekt, aber nicht derart substantiell, sodass erst bei einer gewissen Anzahl die Ampel auf Gelb bzw. Rot wechselt

Pflichtteilnehmer:

Ingenieurleistungen	Leistungen Ausrüstungstechnik	Bauleistungen
<ul style="list-style-type: none"> • Vertragsverantwortl. AG • Projektleiter AN • Qualitätsprüfer AN (sofern vertraglich gefordert) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vertragsverantwortl. AG • Projektleiter AN • Bauleiter AN • (zusätzlich im QG 2 Leitender Bauüberwacher AG) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vertragsverantwortl. AG • Leitender Bauüberwacher AG • Projektleiter AN • Bauleiter AN

Anmerkungen zum Ampelstatus ROT

Rote Ampel (mind. 1 Pflichtpunkt **oder** < 50 % Kontrollpunkte sind erfüllt) die Arbeiten laufen weiter, es muss eine Wiederholungssitzung max. 4 Wochen später durchgeführt werden. Wird dabei keine Lösung gefunden muss max. 2 Wochen später die 1. Eskalationsebene hinzu gezogen werden. Wird in der 1. Eskalationsebene keine Einigung erzielt, greift die 2. Eskalationsebene (max. 2 Wochen später)

Weitere Informationen und Hinweise finden Sie im Handlungsleitfaden Quality Gate mit Auftragnehmern.

